



Pressemitteilung

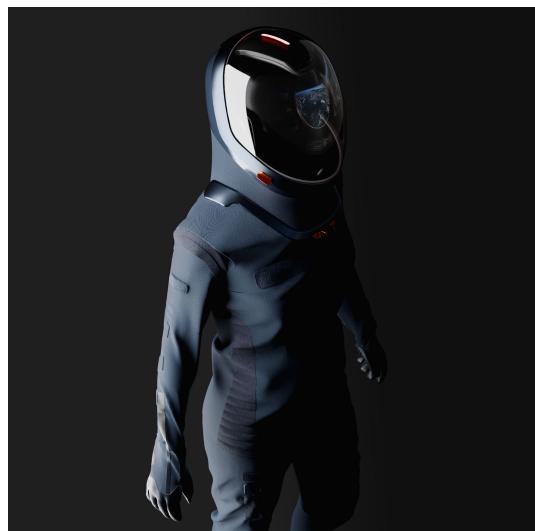
November 2025

Raumfahrt-Innovation EuroSuit:

DECATHLON beteiligt sich an der Entwicklung des ersten Raumanzugs für Innenboard-Aktivitäten

Raumfahrt-Innovation EuroSuit: DECATHLON beteiligt sich an der Entwicklung des ersten Raumanzugs für Innenboard-Aktivitäten.

Plochingen/Lille, 17.11.2025: Frankreich und Europa machen einen weiteren zukunftsweisenden Schritt in der bemannten Raumfahrt. Im Jahr 2026 wird die Astronautin Sophie Adenot von der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) an Bord der Internationalen Raumstation (ISS) im Rahmen der Epsilon-Mission einen bahnbrechenden Prototyp eines Raumanzugs für Innenbord-Aktivitäten (IVA-Anzug) namens EuroSuit testen. Dieses Projekt bündelt die Kompetenzen von CNES, SPARTAN SPACE, MEDES und DECATHLON einem gemeinsamen Ziel: die Entwicklung der nächsten Generation von Schutz- und Komfortausrüstung für europäische Astronaut:innen.



Ein innovativer Prototyp, der 2026 im All getestet wird

Der EuroSuit wurde entwickelt, um die Sicherheit und den Komfort während der kritischen Phasen einer Weltraummission (Start und Landung) zu verbessern, und stellt eine revolutionäre Innovation dar: einen Raumanzug, der in weniger als einer Minute völlig selbstständig an- und ausgezogen werden kann.

Dies ist eine absolute Neuheit in der Raumfahrtindustrie und bewältigt eine doppelte Herausforderung: die Verbesserung der operativen Reaktionsfähigkeit und die Gewährleistung der Sicherheit der Astronaut:innen in Notfallsituationen.

An Bord der ISS wird Sophie Adenot die ergonomische Eignung des Anzugs in der Schwerelosigkeit durch eine Reihe von Testsequenzen überprüfen: Anziehen, Handhabung kleiner Gegenstände, Bedienung des Touchscreen-Tablets an Bord und Ausziehen des Anzugs.

Der Prototyp verfügt außerdem über mehrere zukunftsweisende Innovationen:

- **Maßgeschneiderte Ergonomie:** Das Helmdesign mit Gitterstruktur ermöglicht eine perfekte Anpassung an die Körperform jeder/s Astronaut:in.
- **Bewegungsfreiheit:** An Schultern, Ellbogen und Knien integrierte Faltenbälge gewährleisten maximale Mobilität in beengten Umgebungen.
- **Versiegelte, benutzerfreundliche Reißverschlüsse:** Luftdichte Reißverschlüsse mit handlichen Schiebern erleichtern das Öffnen und Schließen des Anzugs.
- **Flexible Größenanpassung:** Die Länge des Anzugs kann angepasst werden, um die natürliche Ausdehnung des Körpers von Astronauten in der Schwerelosigkeit auszugleichen.

Eine strategische Zusammenarbeit zwischen Industrie, Forschung und Sport für menschliche Leistungsfähigkeit

Der EuroSuit ist ein Beispiel für eine noch nie dagewesene Zusammenarbeit:

- **CNES** koordiniert das Projekt und stellt sicher, dass es mit den europäischen Zielen und den technischen und gesetzlichen Vorgaben übereinstimmt.
- **Spartan Space**, ein Start-up, das sich auf Lösungen für den Einsatz von Menschen in extremen Umgebungen spezialisiert hat. Das Start-up verfügt über umfangreiche Erfahrung in der Entwicklung von Weltraumhabitaten und Raumanzügen, ist der Hauptauftragnehmer, verwaltet die technische Architektur und entwickelt das Lebenserhaltungssystem.
- **MEDES**, das Institut für Weltraummedizin und -physiologie, arbeitet an einem integrierten Biomonitoring-System, um die physiologischen Parameter der/s Astronaut:in in Echtzeit zu verfolgen.
- **DECATHLON**, entwirft über seine Abteilung Advanced Innovation die textilen und ergonomischen Lösungen des EuroSuit und demonstriert damit seine Fähigkeit, sein Know-how im Bereich Sportinnovation auf die extreme Umgebung der bemannten Raumfahrt zu übertragen. Diese Zusammenarbeit spiegelt die Mission der Abteilung perfekt wider: die Zukunft des Sports zu antizipieren und zu erforschen, wie ihre Innovationen an die anspruchsvollsten Bedingungen angepasst werden können.

„Der EuroSuit verkörpert unsere Fähigkeit, die Grenzen der Innovation über unsere traditionellen Fachgebiete hinaus zu erweitern. Er bietet eine einzigartige Gelegenheit, neue Anwendungsmöglichkeiten für unser Know-how im Bereich Textil- und Produktdesign in einer so anspruchsvollen Umgebung wie dem Weltraum zu erforschen“, erklärt **Sébastien Haquet**, Leiter der Abteilung Advanced Innovation bei DECATHLON.

„Im Einklang mit dem Ziel Europas, eine größere Unabhängigkeit in der bemannten Raumfahrt zu erreichen, hat das CNES beschlossen, sich auf Anzüge für den Einsatz im Inneren von Raumfahrzeugen zu konzentrieren. Dank der außergewöhnlichen Expertise unserer Partner sind wir bestens darauf vorbereitet, diese Art von Anzügen zum passenden Zeitpunkt zu liefern“, erklärt **Sébastien Barde**, stellvertretender Direktor für Erkundung und bemannte Raumfahrt beim CNES. „Damit kommen wir unserer Aufgabe, die Industrie zu unterstützen und zu begleiten, in vollem Umfang nach.“

„Das Projekt startete Ende 2023 und machte es 2024 erstmals möglich, ein Team zusammenzustellen, das die erforderlichen Kompetenzen vereint, die für ein so komplexes System wie einen Raumanzug vonnöten sind. Im Jahr 2025 beginnt die Umsetzungsphase, gefolgt von Tests in den Jahren 2026–2027, darunter Flüge mit Sophie Adenot zur Bewertung der Ergonomie sowie Bodentests für technische Aspekte“, erklärt **Thibaut Pouget**, Projektmanager bei Spartan Space.

Der EuroSuit schafft einen neuen Meilenstein im operativen Einsatz

Zum ersten Mal wird ein von DECATHLON entworfener Prototyp an Bord der Internationalen Raumstation getestet. Die von Sophie Adenot durchgeführten Tests werden das Design und die Ergonomie des Prototyps unter den Bedingungen der Schwerelosigkeit prüfen.

Das daraus resultierende Feedback wird in die Entwicklung einer voll einsatzfähigen Version des EuroSuit einfließen, die wichtige Systeme wie luftdichte Versiegelung, Feuerbeständigkeit, Kontrolle der atmungsaktiven Atmosphäre, integrierte Kommunikationssysteme und Head-up-Display-Schnittstellen umfasst.

Glossar:

- **ESA (European Space Agency):** Die Europäische Weltraumorganisation koordiniert und entwickelt europäische Weltraumprogramme in Zusammenarbeit mit ihren Mitgliedstaaten.
- **ISS (International Space Station):** Bei der Internationalen Raumstation handelt es sich um ein Labor in der Erdumlaufbahn, in dem Astronaut:innen wissenschaftliche und technologische Forschung betreiben.
- **IVA (Intra-Vehicular Activity):** Tätigkeiten, die innerhalb eines Raumfahrzeugs durchgeführt werden und spezielle Schutzkleidung erfordern.
- **CNES (Centre National d'Études Spatiales):** Die französische Weltraumagentur, die nationale Weltraumaktivitäten überwacht und zu europäischen und internationalen Programmen beiträgt.
- **SPARTAN SPACE:** Ein französisches Start-up, das sich auf bemannte Raumfahrtssysteme, Lebenserhaltungstechnologien und Erkundungsmissionen spezialisiert hat.
- **MEDES (Institute of Space Medicine and Physiology):** Ein Kompetenzzentrum für Weltraummedizin, das Gesundheits- und Monitoring-Lösungen für Astronaut:innen auf Missionen entwickelt.



Über Decathlon

DECATHLON ist eine globale Multisportmarke für Sporteinsteiger:innen und Spitzensportler:innen und ein innovativer Hersteller von Sportartikeln für alle Sportlevel. Mit mehr als 100.000 Teammates und 1.700 Geschäften weltweit arbeitet DECATHLON seit 1976 an der Erfüllung eines ständigen Ziels: Move People Through the Wonders of Sport, um ihnen zu helfen, gesünder und glücklicher in eine nachhaltige Zukunft zu gehen. In Deutschland ist DECATHLON mit mehr als 5.000 Mitarbeiter:innen und 100 Filialen sowie einem Onlineauftritt mit integriertem Marktplatz vertreten.



DECATHLON Deutschland SE & Co. KG
Filsallee 19, 73207 Plochingen
presse@decathlon.de

Pressekontakt

Julia Schallmeir
Pressesprecherin Produkte

 julia.schallmeir@decathlon.com
 Tel.: +49 151 74639044



Über CNES

CNES, das Centre National d'Études Spatiales, ist die französische Weltraumagentur, die für die Gestaltung und Umsetzung der französischen Weltraumpolitik in Europa und auf internationaler Ebene zuständig ist. Das 1961 gegründete CNES spielt eine zentrale Rolle bei der Entwicklung von Weltraumtechnologien, der Koordinierung der nationalen Forschung und der Unterstützung industrieller und wissenschaftlicher Partner. Seine Aktivitäten umfassen Trägersysteme, Erdbeobachtung, Telekommunikation, Erforschung sowie bemannte Raumfahrt. Das CNES vertritt Frankreich auch innerhalb der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) und leitet strategische Initiativen, die die Unabhängigkeit und Innovationskraft Europas im Weltraum stärken.

Pressekontakt

Alice Lebreton

 alice.lebreton@cnes.fr



Über SPARTAN SPACE

Spartan Space ist ein französisches Deep-Tech-Unternehmen, das Pionierarbeit im Bereich Lebensraumsysteme für extreme Umgebungen leistet, vom Weltraum bis zur Tiefsee. Das 2021 gegründete Unternehmen entwickelt aufblasbare Lebensraumlösungen, Lebenserhaltungstechnologien und Drucksysteme, die eine dauerhafte Präsenz des Menschen auf dem Mond, unter Wasser und in anderen lebensfeindlichen Umgebungen ermöglichen. In Zusammenarbeit mit führenden Institutionen wie CNES, ESA, DLR und Industriepartnern in ganz Europa verbindet Spartan Space Innovationen aus der Raumfahrt und der Meeresforschung, um widerstandsfähige Infrastrukturen für die Erkundung, Forschung und zukünftige Lebensräume außerhalb der Erde zu schaffen.

Pressekontakt



info@spartan-space.com



Über MEDES

MEDES ist das französische Institut für Weltraummedizin und -physiologie. Es wurde 1989 von der französischen Weltraumagentur CNES und den Universitätskliniken Toulouse, seinen beiden Hauptmitgliedern, gegründet. Seine Aktivitäten konzentrieren sich auf die Unterstützung von Weltraummissionen, klinische Forschung (mit einer einzigartigen Forschungsinfrastruktur: der Weltraumklinik) und Innovationen im Bereich Weltraum und Gesundheit. MEDES verfügt über mehr als 35 Jahre Erfahrung in der Gesundheitsvorsorge für Astronauten bei bemannten Raumflügen, der operativen Unterstützung der Forschung in den Naturwissenschaften im Weltraum sowie über fundiertes Fachwissen in der klinischen Forschung und in Innovationsprojekten für Gesundheitsanwendungen.

Pressekontakt

Marine Bernat

 marine.bernat@medes.fr